
*
* * **DARC-Distrikt Baden Die Rundspruchredaktion**
* D * Redaktion:
* * Uwe DH0GSU Hans DF1UM Martin DH1GB Michael DK7MF
* A R * -----
* * Redakteur der Woche: Michael, DK7MF
* C *
* * Email: **infobrsbaden@gmail.com**
*

Baden-Rundspruch 02/2016
Freigabe für Rundspruchsendungen ab Freitag, 08.01.2016

Diesmal im Rundspruch

*** Sonderrufzeichen DL65DARC - DK65DARC
*** OV Kraichgau (A22) Änderungen beim Badischen Burgendiplom
*** OV Bühl (A04) Relaislandschaft Bühl (Baden)

Zur Erinnerung

*** Die erste Kurzwellentagung Deutschlands in Jena

Blick über die Distriktsgrenzen

*** Distrikt Oberbayern:
 Selbstbauwettbewerb zur Amateurfunktagung 2016

Was sonst noch interessiert

*** RTA beantragt die vorzeitige Nutzung des 60-m-Bands
*** Spenden für die WRTC 2018 in Jessen
*** Nordkorea erstmals seit 2002 aktiviert

Termine

*** Aktuelle Termine und Mitgliederversammlungen

Distrikt Baden (A)

Sonderrufzeichen DL65DARC - DK65DARC

Es ist vollbracht! Die Aktivierungen der Sonderrufzeichen für den Distrikt Baden sind vorbei. Eine YL und 18 OMs aus 16 OVs brachten insgesamt 6301 QSO ins Log. Herzliches Dankeschön an alle Beteiligten die zu diesem Ergebnis beigetragen haben: DC7DX, DD8IL, DF2IAG, DF3GU, DF4IAO, DF8TH, DH5WM, DJ5AV, DJ8RP, DJ9BI, DK6MP, DL1GQE, DL1II, DL2GMS, DL3GA, DL7MW, DL8TN, DO3PC, DO8TIG (Auflistung in alphabetischer Reihenfolge, soweit im Aktivitätsplaner bekannt) Die TOP 3 der Operatoren: Andy DL3GA brachte insgesamt 1903 QSO ins Log, Erich DL1GQE 826 QSO (Erich war an 12 Tagen in CW QRV) und Michael DJ5AV mit 721 QSO. Die CW Beteiligung lag bei ca. 45%.

Eine genauere Auswertung wird in Kürze auf der Distrikts-Internetseite veröffentlicht.

73 de Andi DD8IL Stv. DV Baden (A)

Änderungen beim Badischen Burgendiplom

Das seit 2008 vom DARC OV Kraichgau (A22) heraus gegebene Badische Burgendiplom wurde nun um eine Aktiviererklasse erweitert. Während bislang nur "Burgenjäger" vom heimischen Shack Diplompunkte durch Verbindungen mit Badischen Burgen und Schlössern sammeln konnten, ist dies nun auch für die Funkamateure möglich, die den Aufwand nicht scheuen, diese vor Ort "in die Luft" zu bringen. Außerdem wurden die Mindestpunktzahlen für die einzelnen Diplomklassen (Gold, Silber, Bronze) leicht gesenkt, um die Hürden für alle etwas niedriger zu gestalten.

Wir (der OV-Vorstand und der neue Diplommanager) erhoffen uns dadurch für die Zukunft vermehrte Aktivitäten von Badischen Burgen und Schlössern!

Ansonsten wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen. Die neuen Ausschreibungsbedingungen sind neben einer überarbeiteten Liste der gültigen Burgen und Schlösser sowie einigen Tipps für künftige Burgenaktivierer auf der Homepage von A22 unter "Burgen-Diplom/Award" (<http://tinyurl.com/a22bbd>) zu finden.

Thorsten Gnida-Cink, DL3BC



Relaislandschaft in A04 Bühl (Baden)

Im Raum Bühl sind nun insgesamt 3 Relais in Betrieb:

1. DBOBH in Helmlingen als MixMode Repeater 439,075 (-7,6) MHz:
FM Relais 12,5 kHz Bandbreite CTCSS 94,8 Hz;
Echolink (Node 453894) und IRLP (5307);
DMR Relais im Hytera Netz,
auch von D-Star über Reflektoren XRF 262A, XRF 850B erreichbar;
APRS/SMS Funktion.
2. DMOZF-2 in Lauf (439,9375 MHz, Ablage -9,4 MHz)
DMR Relais im Hytera Netz (D-Star über XRF 262A, XRF 850B);
APRS/SMS Funktion.
3. DMOZF-1 in Lauf (439,825MHz, Ablage -9,4 MHz)
DMR Motorola Repeater im DMR-MARC Netz.
Alle Talkgruppen sind verfügbar

Detailliertere Informationen befinden sich unter:

<http://dl1ik.darc.de/DL1IK/DL1IK.html>

Viele nette Verbindungen wünschen

Burkhard, DL1IK und Gerald, DG1GLG

Zur Erinnerung

Die erste Kurzwellentagung Deutschlands in Jena

Zwei Männer waren in Deutschland unermüdlich am Werk, stets besorgt, der guten Sache des Amateursendewesens zum Durchbruch zu verhelfen:

Rolf Formis und Oberstleutnant von Stockmayer aus Stuttgart.

Die beiden OMs planten, einmal alle am Amateurfunk interessierten Leute in Deutschland an einen Platz zusammenzurufen, sich mit ihnen auszusprechen, eine Deutsche Gruppe der IARU zu gründen und eine gemeinsame Marschroute für die Zukunft festzulegen. Schließlich war es soweit.

Ort der Tagung war Jena und als Zeitpunkt wurde der 16. und 17. Januar 1926 festgelegt. Diese erste Tagung war insofern ein Ereignis, als es sich um die bisher einzige größere Zusammenkunft von Kurzwellenamateuren in Deutschland handelte. [1]

Auszug aus dem damaligen Bericht zur Kurzwellentagung

"Am Sonnabend, den 16. und Sonntag, den 17.01.1926 fand in Jena eine von der deutschen Gruppe der IARU und der Sendeverkehrsleitung des Deutschen Funktechnischen Verbandes (DFTV) einberufene Kurzwellentagung statt, zu der die am Kurzwellenverkehr interessierten Funkfreunde aus allen Teilen Deutschlands herbeigeeilt waren. Die erste Sitzung fand am

Sonnabend, nachmittags, im Institut für Technische Physik der Universität Jena statt. Der Hörsaal des Institutes reichte kaum aus, um die in überraschend hoher Anzahl erschienenen Teilnehmer zu fassen. Der Leiter des Institutes, Prof. Dr. Esau, der Präsident der deutschen Gruppe der IARU ist, begrüßte die erschienenen Teilnehmer. Nach anschließenden Referaten von Prof. Dr. Esau und dem Sekretär der IARU-Gruppe, von Stockhausen, sowie dem Sendeverkehrsleiter des DFTV, Rolf Formis, fand eine Aussprache über die Ziele der Kurzwellenbewegung statt. Es wurde dabei nachdrücklich betont, dass neben der rein sportlichen Betätigung des Kurzwellensendens ganz besonders auch die zahlreichen wissenschaftlichen technischen Fragen, die dieses Gebiet in großer Fülle enthalten, Berücksichtigung finden müssten. Es wurden eine große Anzahl praktischer Anregungen für diese Tätigkeit gegeben und ein Arbeitsprogramm aufgestellt."

Den Höhepunkt dieser ersten großen Kurzwellentagung in Jena bildete die Gründung des Deutschen Sende-Dienstes (DSD).[2]

An dieses Ereignis erinnern die Jenaer Funkamateure mit dem Sonderrufzeichen **DF90KWTJ** (1. Kurzwellentagung Deutschlands in Jena 1926) und dem Sonder-DOK **90KWTJ** vom 01.01.2016 bis 31.12.2016.

Quellen: [1] Geschichte des Amateurfunks W.F. Koerner DL1CU

[2] DL-Rundspruch Nr. 2/1976 vom 18.01.1976

Blick über die Distriktsgrenzen

Distrikt Oberbayern: Selbstbauwettbewerb Amateurfunktagung 2016

Die Amateurfunktagung München 2016 ruft alle Tüftler, Maker und Experimentatoren zu dem SELBSTVERSORGERTASTENWETTBEWERB auf.

Gesucht werden Morsetasten mit einem CW-Sender, dessen Sendeenergie durch die Morsetaste erzeugt wird. Jeder Teilnehmer kann in den Kategorien 3,5 MHz, 28 MHz und 144 MHz jeweils eine Bewerbung einreichen. Die Ausschreibung dazu wird unter dem Titel „Selbstbauwettbewerb zur Amateurfunktagung 2016“ auf der Webseite des DARC Distrikt C Oberbayern veröffentlicht. Anmeldung bis spätestens 11 März 2016.

<http://www.darc.de/distrikte/c/amateurfunktagung-muenchen/>

Wer die Spannung beim Wettbewerb in der Hochschule in München selbst miterleben möchte, ist dazu am 12. und 13. März 2016 herzlichst eingeladen. Anmeldungen an Peter Baier DJ3YB, dj3yb@darc.de

Was sonst noch interessiert

RTA beantragt die vorzeitige Nutzung des 60-m-Bands

In der aktuellen Vorstandsinformation Nr. 16 informiert der DARC e.V. über den Antrag des RTA auf einen vorzeitigen Zugang zum 60-m-Band sowie einer höheren Sendeleistung in Deutschland. Die Vollversammlung der World Radio Conference 2015 in Genf (WRC-2015) hat eine maximale effektive Strahlungsleistung in der Region 1 von 15 W EIRP festgelegt. Da allerdings schon jetzt einige Länder von dieser Beschränkung abweichen, hofft der RTA, auch für Deutschland eine höhere Leistung von z. B. 100 W PEP nutzen zu dürfen, wie etwa die Niederländischen Funkamateure seit dem 3. Dezember. Die Vorstandsinformation mit dem genauen Inhalt des Schreibens an die BNetzA kann von Mitgliedern auf der DARC-Homepage eingesehen werden.

Spenden für die WRTC 2018 in Jessen

Die World Radiosport Team Championship -WRTC- ist die Weltmeisterschaft der Funkamateure und findet 2018 erstmals in Deutschland statt. Der WRTC 2018 e.V. möchte damit ein einmaliges Erlebnis für die DL-Funkamateure anbieten. Der DARC e.V. hat seine Unterstützung als ideeller Träger zugesagt.

Aber die WRTC ist viel mehr als ein Contest, sie ist ein einmaliges Ereignis und Erlebnis. Distrikte und Ortsverbände sind dazu eingeladen, die Chance zu nutzen, um Aktivitäten und Erlebnisse zu generieren. Bei der WRTC 2018 werden im Juli 2018 65 Zweimannteams unter nahezu identischen Bedingungen gegeneinander antreten. Hierzu sind 65 Schiedsrichter und 65 WRTC-Stationspakete und 300 bis 400 Helfer bei einem Gesamtbudget in Höhe von 400.000 Euro erforderlich. Jedes der 65 WRTC-Stationspakete besteht aus Yagiantenne, Mast, Koaxkabel, Rotor mit Kabel, Zelt, Tische, Stühle, Generator mit Kabel und Zubehör.

Erfreulich ist die bisherige breite Unterstützung, die weit über die Contest-Community hinaus reicht. Der Verein bedankt sich bei allen Spendern und bittet alle Funkamateure, über eine finanzielle Unterstützung der WRTC nachzudenken oder hierfür bei Freunden und im OV zu werben. Da der Verein WRTC 2018 e.V. als gemeinnützig anerkannt ist, sind Spenden steuerlich absetzbar. Neben der Spendenquittung und dem Spendendiplom werden die Spender durch eine Kachel an der WRTC-Ehrenwand auf der HAM RADIO geehrt. Jede Spende ist unabhängig von ihrer Höhe willkommen. Weitere Informationen findet man im Internet unter www.wrtc2018.de.

Michael,DKL6MHW, aus dem Württemberg-Rundspruch

Nordkorea erstmals seit 2002 aktiviert

In einer unerwarteten Wendung der Ereignisse gelang es dem polnischen DXer Dom Gryzb, 3Z9DX, am 20. Dezember von P5 aus QRV zu werden. 3Z9DX hatte sich nur zur Vorplanung für eine Anfang 2016 anvisierte DXpedition in Nordkorea aufgehalten - Funkbetrieb war ursprünglich nicht vorgesehen. Er ging aus dem meistgesuchten DXCC um etwa 0000 UTC in die Luft. P5/3Z9DX war auf dem 20- und 15-m-Band in SSB aktiv. Nur einige hundert Stationen hatten das Glück, ihn zu arbeiten. Die P5/3Z9DX-Aktivität ist die erste in Nordkorea seit 2001-2002 durch 4L4FN.

Der Überraschungsauftritt von P5/3Z9DX auf den Bändern fiel jedoch leider mit schlechten Ausbreitungsbedingungen aufgrund eines koronalen Massenauswurfes (CME) zusammen. Der Funkbetrieb sollte offenbar eine Demonstration für nordkoreanische Beamte sein. Die eigentliche DXpedition von 3Z9DX nach Nordkorea soll nun im Februar stattfinden. (Quelle: <http://www.darc.de/aktuelles/>)

Aktuelle Termine und Mitgliederversammlungen

Januar

Februar

20.02.2016 Dreiländereck-Sysop-Treffen in Engen

März

12.-13.03.16 Amateurfunktagung 2016 Hochschule München

Alle Angaben ohne Gewähr, Änderungen durch die Veranstalter und festgestellte Fehler bitte der Redaktion mitteilen.

Soweit die heutigen Meldungen des Badenrundspruches.

73 de Michael, DK7MF

Bitte unbedingt künftig alle zur Veröffentlichung bestimmten Meldungen für die nächste Ausgabe möglichst per Email an das Redaktionsteam via infobrsbaden@gmail.com, sodass sie bis zum **Mittwochabend 19 UHR** vorliegen und denkt an die Vorgabe für Fotos(< 300KB). Je nach Programm, die Bilder bitte bearbeiten oder vorher eine Auflösung wählen, die nicht so viel Speicherplatz schluckt. Und vielleicht noch ein kleiner Hinweis, der uns die Arbeit erleichtert: Beginnt eure Meldung mit Angabe von OV und DOK, z.B. **OV Weinheim (A20): ...**

Der Badenrundspruch wird ausgestrahlt:

Fr 18:30	DK0KSR	145,750 FM (via DB0ZF)	DLR/DIS/LOK
		439,175 FM (via DB0YE)	DLR/DIS/LOK
		1270 ATV (via F5ZEW)	DLR/DIS/LOK
		2439 ATV (via DB0ZF)	DLR/DIS/LOK
So 09.00	DLØIM/DF1IAO	3,655MHz SSB	DLR/DIS/LOK
	DF1IV	145,625 FM (via DBØZH)	DLR/DIS/LOK
	DF1IAO	145,675 FM (via DBØUK)	DLR/DIS/LOK
So 10.30	DJ2HL	145,675 FM (via DB0YH)	DLR/DIS/LOK
Mo 19.00	DL0CWF	3,565MHz_CW	
